

VDP // Bundesverband Deutscher Privatschulen e.V.

Bundesgeschäftsstelle
Darmstädter Landstr. 85a // 60598 Frankfurt/Main
t: 0 69 / 60 91 89 - 0 // f: 0 69 / 60 91 89 - 10
vdp@privatschulen.de

Hauptstadtbüro
Reinhardtstr. 18 // 10117 Berlin
t: 0 30 / 28 44 50 88 - 0 // f: 0 30 / 28 44 50 88 - 9
berlin@privatschulen.de

www.privatschulen.de

ANFAHRTSBESCHREIBUNG

Dorint Novotel
Podbielskistraße 21/23 // 30163 Hannover
t: 05 11 / 3 90 40 // f: 05 11 / 3 90 41 00
h5390@accor.com // www.novotel.com



DORTMUND (A2) → Bielefeld/Hannover. Ausfahrt 44 Hannover/Langenhagen → Hannover → Vahrenwalder Straße ↗ Niedersachsen-Ring ↘ F. Wallbrecht-Straße ↗ Podbielski-Straße.

BERLIN (A2) → Magdeburg/Hannover. Ausfahrt 47 → A37 Hannover. Ausfahrt 5 Hannover Lahe/Misburg ↘ Podbielski-Straße 5,5 Km.

HAMBURG (A7) → Hannover. Kreuz Hannover/Kirchhorst → A37 Hannover. Ausfahrt 5 Hannover Lahe/Misburg ↘ Podbielski-Straße 5,5 Km.

STRASSENBAHN: Linie 3 und 7, Haltestelle Lister Platz, 50 Meter Fußweg

Den VDP-Counter finden Sie am Eingang des Maschinen-Foyers. Dort erhalten Sie auch Ihre Tagungsunterlagen. Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

PROGRAMM

VDP-BUNDESKONGRESS 2007

22.-23. November 2007

Dorint Novotel
Podbielskistraße 21/23
30163 Hannover

ÜBER DEN VDP:

Die deutschen Privatschulen werden von über 800.000 Schülerinnen und Schülern besucht. Noch mehr Menschen lassen sich in Einrichtungen der freien Erwachsenenbildung weiterbilden.

Der Bundesverband Deutscher Privatschulen e.V. (VDP) vertritt Bildungseinrichtungen, die im allgemein bildenden und berufsbildenden Schulbereich sowie in der Erwachsenenbildung und im tertiären Bereich (Fach-/Hochschulektor) tätig sind. Der Verband bindet seine Mitglieder weder weltanschaulich noch konfessionell oder parteilich. Zusammen mit den beiden konfessionellen Privatschulverbänden, dem Bund der freien Waldorfschulen und der Vereinigung Deutscher Landerziehungsheime bildet der Bundesverband Deutscher Privatschulen die Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen.

Der älteste deutsche Privatschulverband (seit 1901) unterhält eine Bundesgeschäftsstelle mit Presseabteilung in Frankfurt am Main, ein Hauptstadtbüro in Berlin und acht Landesgeschäftsstellen. Ihm gehören dreizehn Landesverbände und sechs Fachgruppen an. Der VDP ist Gründungsmitglied des Europäischen Rates der nationalen Vereinigungen von Schulen in freier Trägerschaft (ECNAIS) und Mitglied in der Europäischen Privatschulvereinigung FEDE.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,



Ich begrüße Sie im Namen des Bundesverbandes Deutscher Privatschulen ganz herzlich zu unserem diesjährigen Bundeskongress in Hannover. Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm anbieten zu können.

Ein besonderes Augenmerk möchte ich auf die Fachforen von **Helmut E. Klein** und **Prof. Gerald Hüther** lenken. Helmut E. Klein hat im Frühjahr dieses Jahres in seiner viel beachteten Studie „Privatschulen in Deutschland“ festgestellt, dass Privatschulen zwar hervorragende Arbeit leisten, vom Staat aber oft benachteiligt werden. Prof. Hüther gehört zu den bekanntesten deutschen Hirnforschern und wird der Frage nachgehen, wie guter Unterricht nach den Erkenntnissen der Hirnforschung aussehen sollte.

Zu den Höhepunkten eines jeden VDP-Bundeskongresses gehört selbstverständlich unsere große **Podiumsdiskussion**. Wir freuen uns sehr, mit den Bildungspolitikern der im Landtag vertretenen Parteien über die Situation und Zukunft der freien Schulen in Niedersachsen zu diskutieren.

Sehr herzlich möchte ich Sie auch zu unserem traditionellen **Gemütlichen Abend** im Bar-Restaurant Bolero einladen. Bei stimmungsvoller Jazz-Musik wird es reichlich Gelegenheit zum fachlichen, politischen und vor allem privaten Austausch geben. Für den bequemen Weg zum Bar-Restaurant Bolero haben wir für Sie einen Bus-Shuttle eingerichtet.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt mit informativen Veranstaltungen, spannenden Diskussionen und vielen interessanten Begegnungen.

Mit den besten Grüßen

Ihr

Michael Büchler
Präsident

VDP-BUNDESKONGRESS 2007 DONNERSTAG, 22. NOVEMBER 2007

ab 12:45, Maschinenfoyer
EMPFANG/BEGRÜSSUNG, inkl. Imbiss

13:45 – 14:45, Gera I-III
FORUM I: „ÜBERGANG SCHULE/BERUF – VORSTELLUNG EINES TESTVERFAHRENS“

Referent: **Hans Simon**, Wipa Düsseldorf

15:00 – 16:00, List
FORUM II: „PRIVATSCHULEN IN DEUTSCHLAND – REGULIERUNG, FINANZIERUNG, WETTBEWERB“

Referent: **Helmut E. Klein**, Institut der Deutschen Wirtschaft Köln (IW)



16:00 – 16:30, Maschinenfoyer: Kaffeepause

16:30 – 18:30, Gera I-III
DISKUSSION „FREIE SCHULEN IN NIEDERSACHSEN – AKZEPTANZ UND ZUKUNFTSPERSPEKTIVE“

Grußwort: Kultusminister **Bernd Busemann**

Impulsreferat: **Helmut E. Klein**, Institut der Deutschen Wirtschaft Köln (IW)

Diskutanten:

Karl-Heinz Klare (CDU)
Ingrid Eckel (SPD)
Hans-Werner Schwarz (FDP)
Ina Korter (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Helmut E. Klein (IW)
Heike Thies (Vorsitzende der AGFS Nds./Bremen)
Michael Büchler (VDP-Präsident)

Moderation: **Jörg Kallmeyer** (HAZ-Redakteur)

18:30 – 20:00, Hotelrestaurant: Abendessen

Ab 20:00, Bar Bolero, Nikolaistr. 3
GEMÜTLICHER ABEND MIT JAZZ-MUSIK
Bus-Shuttle vom Hotel



AUSSTELLER

Während des VDP-Bundeskongresses präsentieren sich verschiedene Aussteller an ihren Ständen.

VDP-BUNDESKONGRESS 2007 FREITAG, 23. NOVEMBER 2007

09:00 – 11:45, Gera I-II
FACHGRUPPE WIRTSCHAFTSSCHULEN*
Leitung **Dr. Christian Engel**

09:00 – 11:45, Leibniz
FACHGRUPPE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN*
Leitung **Dr. Marie Luise Stoll-Steffan, Michael Büchler**

09:00 – 11:45, Duve
FACHGRUPPE SCHULEN IM GESUNDHEITSWESEN*
Leitung **Petra Witt**

09:00 – 11:45, List
FACHGRUPPE SPRACHENSCHULEN*
Leitung **Gerhard Gleichmann**

09:00 – 11:45, Leipzig I+II
FACHGRUPPE NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE SCHULEN*
Leitung **Prof. Dr. Leo Gros**

12:00 – 13:00, List
FACHGRUPPE JUNGE ERWACHSENE U 25*
Leitung **Armin Pempe**

10:30 – 11:00, Maschinenfoyer: Kaffeepause

12:00 – 14:00, Hotelrestaurant: Mittagessen

13:30 – 14:00, Gera I-III
PLENUM/BERICHT DES PRÄSIDENTEN

14:15 – 16:00, Gera I-III
FORUM III: VORAUSSETZUNGEN FÜR GUTES LERNEN AUS NEUROWISSENSCHAFTLICHER SICHT

Referent: **Prof. Dr. Gerald Hüther**, Universität Göttingen



14:15 – 16:00, List
FORUM IV: PRÜFDIENSTE FÜR ARBEITSMARKTDIENSTLEISTUNGEN

Referent: **Ralf Wionczeck**, Bundesagentur für Arbeit

Ab 16:00, Maschinenfoyer: Ausklang (Kaffeepause)

*Teilnahme nur für VDP-Mitglieder

Stand: Oktober 2007
Änderungen vorbehalten